Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 33 (1946)

Heft: 10

Rubrik: Berichte und Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Diese Besoldungsansätze bedeuten einen erheblichen Fortschritt und sind mit den andern Vertragsbestimmungen dazu angetan, die Liebe zum Organistenamt zu fördern. Sie bedeuten eine bessere Wertschätzung der Arbeiten und Opfer der Organisten und vertiefen das Vertrauensverhältnis zwischen Priester und Lehrer.

Wir sind überzeugt, dass auch anderorts Ihre soziale Aufgeschlossenheit Nachahmung findet.

Wir sprechen Ihnen im Namen der katholischen Lehrerschaft Anerkennung und Dank aus und geben zugleich unserer Freude Ausdruck, dass Ihre Stellungnahme in weiten Kreisen der Lehrerschaft gut aufgenommen wurde

Genehmigen Sie den Ausdruck unserer Hochschätzung und Verehrung.

In ehrfurchtsvoller Ergebenheit,

Der Präsident:

Der Aktuar:

Ignaz Fürst

Müller Josef.

Berichte und Mitteilungen

Schwyz. In Fryburg doktorierte Herr Plazidus Sialm von Disentis, Sekundarlehrer in Wollerau. Seine Disseration behandelte «Das Erziehungs- und Unterrichtswesen in den schwyzerischen Teilen der Kantone Waldstätten und Linth zur Zeit der Helvetik». Sicher brauchte es viel Tatkraft und Opferfreude, neben der vielen Arbeit in der Schule und den Sorgen für die Familie, sich noch so in die geschichtliche Wissenschaft verliefen zu können. Wir freuen uns deshalb des schönen Erfolges und beglückwünschen den neuen Herrn Doktor herzlich.

Schwyz. — Obst und Schule. Wir stehen in einer grossen Obsternte. Diese im Interesse des Landes möglichst vollwertig und gärunglos zu verwerten, ist der Mühe aller einsichtigen Kreise wert. Auch die Schule kann hier einen wertvollen und äusserst dankbaren Beitrag leisten und die Jugend auf den vielseitigen Wert unseres kostbaren Schweizerobstes aufmerksam machen. Fast in allen Fächern lässt sich Stoff vom goldenen Herbstsegen im Unterricht einfügen. So ist es möglich, die prächtige Arbeit, die letztes Jahr von der Lehrerschaft des Kantons Schwyz anlässlich des Obst-Aufsatzwettbewerbes geleistet wurde, zu vertiefen und fruchtbar werden zu lassen. Wir kommen dem Wunsche zahlreicher Lehrpersonen nach und geben nachfolgend in zwangloser Reihenfolge einige Anregungen für Aufsatztitel und Geschäftsbriefe, die das Obst zum Gegenstand haben:

A u f s ä t z e: Obstsegen — Landessegen: Unser Obst im Haushalt; Iss Schweizerobst; Wohin mit soviel Segen? Vergärung oder Ernährung? Ein Apfel erzählt sein Leben; Segen ist der Mühe Preis; Stimmen am Apfelbaum; Freuden und Leiden des Apfels; Auf der Suche nach gesunder Nahrung; Das einst verkannte Obst; Obst ist gesund; Süsser Obstsaft, unser bester Wein; Des Obstes Segen oder Fluch; Goldener Herbstsegen; Das Obst, eine Quelle des Reichtums; Die Natur, eine geschickte Köchin; Wie ich bei der Obsternte mithelfe.

Geschäftsbriefe: Verschiedene Anfragen und Beantwortung von Anfragen betr. Preis, Liefermöglichkeit, Obstdörren, Süssmostherstellung, Lagersortiment, Kellereinrichtung, Erkundigung über Obstrezepte. — Bestellung verschiedener Obstsorten — Einladung an Verwandte zur Abholung von Obst — Frachtbrief — Rechnung für geliefertes Obst — Quittung oder Quittieren einer Rechnung usw. A.

Exerzitien im Exerzitienhaus Wolhusen (Luzern)

Für Lehrerinnen vom 30. Sept. bis 4. Okt. Leitgedanke: «Von der wahren Freiheit der Kinder Gottes» (H. H. P. Kentenich).

Für Lehrer vom 7, bis 11. Okt. Leitgedanke: «Einer ist euer Lehrer, Christus» (H. H. P. Otto Hophan).

Die Exerzitien beginnen am Abend des erstgenannten Tages, 19.15 Uhr, und schliessen am letztgenannten Tag, morgens.

Anmeldungen an das Exerzitienhaus Wolhusen. (Tel. [0 41] 6 50 74.)

XI. Kantonale Erziehungstagung in Luzern

An dieser Tagung vom 9. und 10. Oktober wird über das pädagogische Grundproblem referiert, über die «Erziehung zur Gerechtigkeit». Diese Tagung merken wir uns nach Möglichkeit vor.

Kurs für neuzeitlichen Geschichtsunterricht in Basel

veranstaltet vom Institut für Behandlung neuzeitlicher Erziehungs- und Unterrichtsfragen.

(128. Veranstaltung.)

Programm für die Zeit vom 18. September bis 20. November:

Mittwoch, 18. Sept. Prof Dr. Schefold, Bilder als Quellen für die Kenntnis der Antike. — G. Bienz, Lehrprobe: Das Gymnasion.

Mittwoch, 25. Sept. O. Ziegler, Lehrprobe: Ritterleben und Ritterburg. — Dr. M. Gschwend, Die Entdeckungen.

Mittwoch, 2. Okt. Schulinsp. E. Grauwiller, Zeichnen im Geschichtsunterricht der Volksschule und Geschichtslehrprobe mit Wandtafelillustration.

Samstag, 5. Okt. Sek.-Lehrer A. Meyer, Lehrer H. Kirschner und Lehrer L. Thüring, Geschichtsexkursion ins Klusgebiet. 14.30 in Aesch, Neumattschulhaus.

Mittwoch, 6. Nov. Prof. Dr. J. Ehret, Kurzreferat und Lehrprobe aus dem Gebiet der Staatskunde.

Mittwoch, 13. Nov. Dr. W. Haeberli, Der Geschichtsunterricht vom Standpunkt der Gegenwart aus. — Dr. M. Bächlin, Eine Klasse studiert während ihrem Landaufenthalt die Organisation und Verwaltung einer Gemeinde.

Mittwoch, 20. Nov. Dr. E. Sieber, Weltgeschichte und Weltgeschehen im Geschichtsunterricht. — Dr. E. Gruner, Vor einer Volksabstimmung.

Jeweils 15 Uhr in der Aula des Realgymnasiums, Rittergasse 4. Aushang des Bilderwerkes von H. R. Bitterli im Vortragssaal Rittergasse 4.

Die Veranstaltung wird die im Gesch.-Unt. betretenen neuen Wege veranschaulichen: Belebung durch die Illustration, durch den Einbezug der Zeitgeschichte der Staatskunde und durch die Aktivierung der Schüler.

Walthamkreide

absolut kies- und sandfrei, beliebte Sorte

Wandtafel-Naturschwämme

wieder lieferbar!

Wir empfehlen uns für die Ausführung Ihrer Herbstaufträge

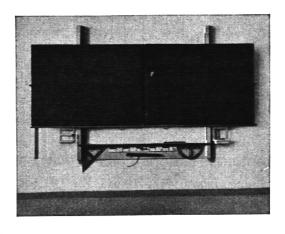
Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee Spezialhaus für Schulbedarf





Spezialität: Schüler- und Studenten-Mützen

Fürst & Cie. A. G., Mülzenfabrik, Wädenswil



Schultische, Wandtafeln

liefert vorteilhaft und fachgemäß die Spezialfabrik

Hunziker Söhne, Thalwil

Schulmöbelfabrik Tel. 92 09 13 Gegr. 1880

Lassen Sie sich unverbindlich beraten.



None Zürcher Nachrichten

HAUPTPOSTFACH ZORICH 1
TEL 241708 POSTCHECK VIN 6650



Demonstrations-Messinstrumente

für Schulen

Trüb, Täuber & Co. AG

Fabrik elektr. Messinstrumente und wissenschaftl. Apparate, Zürich

T.T.C.

3028